



Aufgabenbeschreibung bei Durchführung der jährlichen vorbeugenden Inspektion der Luft-Wärmepumpe

Hinweis: Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie eine Inspektion im Inneren des Geräts durchführen. Vorbeugende Wartung sollte nur von einer Person mit qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Alle Arbeiten an der elektrischen Anlage dürfen nur von einer geeigneten qualifizierten Elektrofachkraft durchgeführt werden!

Aufgaben zur Inspektion von Wärmepumpen

	1.Jahr	2.Jahr	3.Jahr	4.Jahr
Betrieb des Kompressors prüfen				
Optische Dichtheitsprüfung des Geräts und der Rohrverbindungen des Kältemittelkreislaufs				
Kontrolle des Kondensatablaufs				
Kontrolle der Ventilatorbefestigung				
Kontrolle der Temperaturdifferenz der Wärmepumpe gemäß den Anweisungen				
Kontrolle der Verdampferflügel, eventuelle Entfernung von Verunreinigungen durch Luft				
Kontrolle, dass nichts die optimale Luftzirkulation behindert wird				
Reinigung der Luftwege des Geräts				
Überprüfung des elektrischen Teils der Wärmepumpeneinheit				

Regulierungskontrolle

Überprüfung der Fehler- und Informationsmeldungen des Reglers und ihrer Ursachen				
Überprüfung der Parametereinstellungen des Reglers				
Vorbeugende Bedienschulung in Bezug auf die Benutzereinstellungen				
Zählerstand der Gesamtbetriebsstunden des Verdichters				
Status des Betriebsstundenzählers zum WW (wenn die Regelung dies zulässt)				
Status der Gesamtzahl der Wärmepumpenstarts (wenn von der Steuerung freigegeben)				
Status der Anzahl der Wärmepumpenstarts zum WW (wenn von der Regelung freigegeben)				
Gesamtbetriebsstundenzählerstand der Zusatzstromversorgung				
Durchschnittliche Gesamtlaufzeit des Kompressors [min] - seit der letzten Kontrolle				
Durchschnittliche Kompressorlaufzeit zu WW [min] - seit der letzten Kontrolle				
Status des Gesamtbetriebsstundenzählers der Zusatzstromquelle WW				

Verkabelung der Steuerung

Überprüfung der Funktion aller an die Steuerung angeschlossenen elektrischen Geräte				
Anzugskontrolle der Klemmverbindungen				
Sichtprüfung aller zugänglichen Drähte in der Anlage (Schmelzen, mechanische Beschädigung)				
Überprüfung des Einschaltens der Nachheizanlage (Einschalten des Schützes oder des Relais)				

Inspektionsaufgaben für Heizungsanlagen

Kontrolle der Funktion von Umwälzpumpen
Reinigung der Umwälzfilter
Entlüftung der Quelle (Wärmepumpe)
Funktionskontrolle aller motorisierten Ventile (Misch- und Zonenventile)
Überprüfung der Heizungsanlage auf Dichtheit
Kontrolle des Drucks im Ausdehnungsgefäß der Heizungsanlage
<i>Druck bei der Inbetriebnahme einstellen:</i>
Alternativ kann der Druck im Heizungssystem überprüft werden
<i>Druck bei der Inbetriebnahme einstellen:</i>

Prüfen des Warmwasserspeichers

Kontrolle der Magnesiumanode im Behälter, ggf. Austausch
Kontrolle des Sicherheitsventils
Warmwasserdruck prüfen, falls erforderlich
<i>Druck bei der Inbetriebnahme einstellen:</i>

Anmerkungen:

Datum der 1. Inspektion:

Durchführende Person:

Datum der 2. Inspektion:

Durchführende Person:

Datum der 3. Inspektion:

Durchführende Person:

Datum der 4. Inspektion:

Durchführende Person:

Datum der 5. Inspektion:

Durchführende Person:

Die erste jährliche Inspektion muss spätestens 12 Monate nach Inbetriebnahme des Produkts durchgeführt werden. Die folgenden Inspektionen werden in regelmäßigen jährlichen Abständen durchgeführt. Die Kosten für die jährliche vorbeugende Inspektion sind vom Eigentümer des Produkts zu tragen. Die rechtzeitige Durchführung der vorbeugenden Wartung und die Aufbewahrung der zugehörigen Unterlagen liegen in der Verantwortung des Produkteigentümers.